

1. Bezirksklasse Herren Delmenhorst/Oldenburg-Land

TV Jahn/DTB (SG) IV : TSV Ganderkesee
Freitag, 15.03.2024, 20:00 Uhr

Gediga macht den Sack zu

Im Spiel der 1. Bezirksklasse Herren Delmenhorst/Oldenburg-Land traf der TV Jahn/DTB (SG) IV am Freitag, den 15. März im 11. Saisonspiel auf den TSV Ganderkesee. Die Gäste entführten bei ihrem 9:1-Erfolg die Punkte dabei sehr sicher. Das Satzverhältnis von 8:29 zeigt, wie klar es letztlich war. Eine tadellose Leistung mit zwei gewonnenen Einzeln und einem Sieg im Doppel zeigte an diesem Tag Thomas Gediga. Auffällig war, dass der TV Jahn/DTB (SG) IV diese Partie mit 4 und der TSV Ganderkesee mit einem Ersatzspieler bestritt.

Zunächst standen die Doppel auf dem Programm. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Malert / Malert über die 1:3-Niederlage gegen Gediga / Gediga hinweggetröstet werden mussten. Bei ihrer 0:3-Niederlage gegen Urbanski / Trümpener war für Meyer / Lippert letztlich wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Bis in den letzten Durchgang ging das Doppel zwischen Claaßen / Schmidt und Urbanski / Urbanski, das Claaßen / Schmidt letztendlich für sich auf der Habenseite verbuchen konnten. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Nach den ersten Paarungen standen sich nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 1:2 gegenüber. Die siegbringende Taktik fehlte dagegen am Nachbartisch Werner Meyer bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Jens Urbanski ab Ballwechsel 1. Das musste man neidlos anerkennen. Deutlich nach Sätzen war die Drei-Satz-Pleite von Michael Lippert gegen Thomas Gediga, eine Niederlage, die man vor dem Spiel so erwarten konnte. Beim Stand von 1:4 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz sich duellierte. Hin und her schaukelte das Match zwischen Gerd Malert und Dominik Urbanski, bevor das zumindest auf dem Papier erwartbare 2:3 feststand. Es war ein langes Spiel, bis Patrick Sebastian Claaßen seine 2:3-Niederlage gegen Tim Trümpener hinnehmen musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel, wie zu erwarten dann doch an die Gäste. Im Anschluss ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 1:6 an die Tische. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Mario Schmidt bei der schlussendlich nach Sätzen klaren 0:3 Niederlage gegen Phillip Gediga. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Paul Urbanski wurden derweil Jörg Malert unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 1:8. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Werner Meyer bei der unterm Strich nach Sätzen deutlichen 0:3 Niederlage gegen Thomas Gediga. Nach diesem Einzel steht Meyer somit bei 3 Siegen und 18 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Gediga ein 14:4 ausweist. Mit dem letzten Match des Tages fand ein rückblickend eher einseitiger Mannschaftskampf sein Ende.

Nach diesem Ergebnis weist der TV Jahn/DTB (SG) IV nun ein Punktekonto von 1:21 Punkten auf, während der TSV Ganderkesee vor dem nächsten Spiel, das am 22.03.2024 gegen die TSG Hatten-Sandkrug ansteht, 17:3 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des TV Jahn/DTB (SG) IV bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 22.03.2024 gegen den VfL Wittekind Wildeshausen II.

Statistik:

TV Jahn/DTB (SG) IV

Doppel: Malert / Malert 0:1, Meyer / Lippert 0:1, Claaßen / Schmidt 1:0

Einzel: W. Meyer 0:2, M. Lippert 0:1, G. Malert 0:1, P. Claaßen 0:1, M. Schmidt 0:1, J. Malert 0:1

TSV Ganderkesee

Doppel: Urbanski / Trümpener 1:0, Gediga / Gediga 1:0, Urbanski / Urbanski 0:1

Einzel: T. Gediga 2:0, J. Urbanski 1:0, T. Trümpener 1:0, D. Urbanski 1:0, P. Urbanski 1:0, P. Gediga 1:0